



**Julia Klöckner**  
Parlamentarische Staatssekretärin  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Tel.: 0 30/22 7-7 07 00 - Fax: 0 30/22 7-7 67 01  
www.julia-kloeckner.de - Email: julia.kloeckner@bundestag.de

**Klöckner: Verkehrsschilder müssen nicht ausgetauscht werden**

- Klarstellung aus dem Bundesverkehrsministerium
- Kommunen hätten sonst 400 Millionen Euro aufbringen müssen

„Die alten Verkehrsschilder müssen doch nicht ausgetauscht werden, wie es der ehemalige Verkehrsminister Tiefensee (SPD) noch angekündigt. Die Schilder, deren Gültigkeit im vergangenen Herbst formell ausgelaufen war, unterscheiden sich nur geringfügig von den Nachfolgemodellen. Ein Austausch wäre unverhältnismäßig“, betont die Bundestagsabgeordnete Julia Klöckner.

Verkehrsminister Peter Ramsauer (CSU) hatte gestern klar Position bezogen. Zum einen beseitigt er Rechtsunsicherheiten über die Gültigkeit der alten Schilder. Zum anderen verhindert sein beherztes Eingreifen, dass Bund, Länder und Kommunen Tausende von Verkehrsschildern austauschen müssen. Durch den Umtausch der Schilder wären auf die Kommunen Kosten von bis zu 400 Millionen Euro zugekommen. „Vor Ort weiß man, dass das jetzt gesparte Geld viel sinnvoller in die Beseitigung der Winterschäden auf den Straßen eingesetzt werden kann“, ist sich die CDU-Politikerin Klöckner sicher.

Ursache für die verzwickte Situation ist eine Fehleinschätzung des früheren Verkehrsministers Tiefensee (SPD). Dieser ging irrigerweise davon aus, dass Straßenschilder maximal 15 Jahre halten würden. Vor diesem Hintergrund wurde im September 2009 eine Übergangsverordnung gestrichen, wonach alte Schilder (vor 1992) weiter unbegrenzt gültig sind. Das zwischenzeitlich unionsgeführte Ministerium hat im Rahmen einer rechtlichen Überprüfung aufgrund von Formfehlern die Nichtigkeit dieser Novelle festgestellt. Jetzt muss rasch ein Änderungsentwurf vorgelegt werden.

**PRESSEMITTEILUNG**